

CDU- Stadtratsfraktion



An den
Vorsitzenden
des Ausschusses Soziale Stadt
Herrn Ömer Kirli

Nachrichtlich Herrn Bürgermeister Stefan Rosemann

Siegburg, 22. Mai 2026

Antrag CDU/SPD zur Sitzung des Ausschusses Soziale Stadt

- Förderung der Arbeit von Hope's Angel

Sehr geehrter Herr Kirli,

die Koalition aus CDU und SPD beantragt zur nächsten Sitzung des Ausschusses Soziale Stadt die Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Förderung der Arbeit von Hope's Angel“ und bittet um folgenden Beschluss:

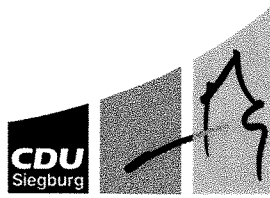
„Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die im Haushalt 2026 vorgesehenen Mittel zur Förderung sozialer und gemeinnütziger Initiativen für die weitere Unterstützung der Arbeit von Hopes Angel zu verwenden. Es soll ein Zuschuss in Höhe von 2.500 Euro erfolgen.

Die Organisation wird gebeten, dem Ausschuss Soziale Stadt nach Ablauf eines Jahres einen Bericht über die Verwendung der Mittel sowie die durchgeführten Projekte und Aktivitäten vorzulegen. Der Bericht soll analog zur Praxis beim Partnerschaftsverein Siegburg e.V. im Rahmen eines Vortrags im Ausschuss erfolgen und als Leistungsnachweis dienen.“

Begründung:

Im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Jahr 2026 haben CDU und SPD vereinbart, die Arbeit von Hope's Angel weiterhin zu fördern. Die Förderung knüpft damit an die bereits in der Vergangenheit erfolgte Unterstützung der Organisation an.

Hope's Angel begleitet Familien, die vom Verlust eines Kindes während der Schwangerschaft, bei der Geburt oder kurz danach betroffen sind, und unterstützt diese in einer besonders schwierigen Lebenssituation. Die Arbeit umfasst unter anderem Trauerbegleitung, Beratungs- und Gesprächsangebote, Selbsthilfe- und Trau-



CDU- Stadtratsfraktion



ergruppen sowie Erinnerungs- und Unterstützungsangebote für betroffene Familien. Darüber hinaus engagiert sich die Organisation in der Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit und arbeitet mit medizinischen Einrichtungen, Fachkräften und Ehrenamtlichen zusammen.

Die Förderung dieser Arbeit stellt einen wichtigen Beitrag zum sozialen Zusammenhalt und zur Unterstützung von Menschen in belastenden Lebenssituationen dar. Gerade weil viele Angebote niedrigschwellig und für Betroffene kostenfrei angeboten werden, ist die Unterstützung durch die Stadt ein wichtiges Signal der Anerkennung und Wertschätzung ehrenamtlicher sozialer Arbeit.

Gleichzeitig ist es sinnvoll, dem Ausschuss nach einem angemessenen Zeitraum einen Überblick über die geleistete Arbeit und die Verwendung der Mittel zu geben. Daher soll Hopes Angel nach Ablauf eines Jahres analog zur Praxis beim Partnerschaftsverein Siegburg e.V. im Ausschuss Soziale Stadt über die durchgeführten Projekte, Aktivitäten und die Verwendung der Mittel berichten. Dies dient der Transparenz und stellt zugleich einen nachvollziehbaren Leistungsnachweis dar.

Für die CDU-Fraktion

Lars Nottelmann

Für die SPD-Fraktion

Lukas Wagner

Barbara König

Zeynep Kirli

Sabine Nelles